



Sauter GmbH

Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel.: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.sauter.eu

Betriebsanleitung / Datenblatt

CD P1

V. 1.0
12/2018
DE



Industrie

PROFESSIONAL MEASURING

CD P1 -BA-d-1810



SAUTER CD P1

V. 1.0 12/2018

Betriebsanleitung / Datenblatt

Inhaltsverzeichnis:

1	Kurzbeschreibung	3
2	Verfügbare Modelle.....	3
3	Einführung.....	3
4	Warnhinweise.....	3
5	Gewährleistung	4
6	Technische Daten	4
7	Elektrischer Anschluss	4
8	Abmessungen in mm.....	5
9	CE-Erklärung.....	5

1 Kurzbeschreibung

- Druckkraftwägezelle aus Edelstahl
- Schutzklasse IP67 (nach EN 60529)
- RoHS konform
- Geeignet für Fahrzeugwaagen, Silowaagen, Prüfstände
- Hermetisch dicht
- Genauigkeitsklasse C3 nach OIML R60
- OIML zertifiziert
- Optional auf Anfrage: ATEX Ausführung, Genauigkeitsklasse C4

2 Verfügbare Modelle

Nennlast	Modell
10t	CD 10-3P1
20t	CD 20-3P1
40t	CD 30-3P1
50t	CD 50-3P1

3 Einführung

Bitte Hinweise in der Betriebsanleitung beachten: Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit SAUTER- Messzellen verfügen.

Nach Erhalt der Messzelle sollte vorab überprüft werden, ob keine Transportschäden entstanden sind, ob die Um-Verpackung oder andere Teile oder gar der Artikel selbst beschädigt wurden. Wenn irgendwelche Schäden ersichtlich sind, bitte teilen Sie diese unverzüglich der SAUTER GmbH mit.

4 Warnhinweise

Beachten sie die nationalen Unfallverhütungsvorschriften.

Nicht korrekt ausgeführter Einsatz der Messzellen kann zu schweren Verletzungen, Tod, Sach- und Personenschäden führen. Der Einsatz darf nur von geschultem und erfahrener Personal durchgeführt werden.

Belasten Sie Messzellen nie über den Bereich Emax (Nennlast, max. Capacity).

Überlastete Messzellen weisen nicht mehr die erforderliche Genauigkeit auf.

Überlastete oder verformte Messzellen dürfen nicht weiterverwendet werden und sind umgehend auszutauschen.

Treten sie nie unter schwebende Lasten.

Bringen sie immer Überlast- oder Bruchsicherungen an ihrer Anlage an.

Beachten sie immer die zulässigen statischen und dynamischen Belastungen von ihrem eingesetzten Zubehör.

Lassen sie Messzellen in Regelmäßigen Abständen kalibrieren.

Belasten sie die Messzelle nur in ihrer angegebenen Belastungsrichtung. Vermeiden sie Querkräfte.

Kontrollieren sie Messzellen regelmäßig auf Verformungen und Risse.

Bei Messzellen mit 4-Leiteranschluss ändert sich der Kennwert durch kürzen oder verlängern des mitgelieferten Kabels.

5 Gewährleistung

Die Gewährleistung erlischt bei:

- Missachtung der Vorgaben in der Bedienungsanleitung
- Veränderung oder öffnen der Messzelle
- Überlastung
- Mechanischer Beschädigung
- Beschädigung durch Flüssigkeiten oder Medien
- Natürlichem Verschleiß oder Abnutzung
- Nicht sachgemäßer Aufstellung oder elektrischer Installation

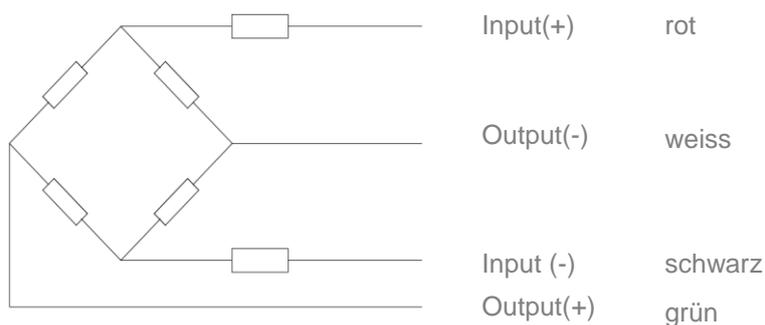
6 Technische Daten

Output sensitivity (FS)	mV/V	2.0 ± 0.002
Maximum capacity (E _{max})	t	10, 20, 40, 50
Max.number of load cell intervals	n _{LC}	3000
Ratio of min. LC verification interval	$Y = E_{max} / V_{min}$	10000
Combined Error	%FS	≤± 0.023
Minimum dead load	Of E _{max}	0%
Safe overload	of E _{max}	150 %
Ultimate overload	of E _{max}	300 %
Zero balance	of FS	< ± 1.0 %
Excitation, recommended voltage	V	5 ~ 12
Excitation maximum	V	18
Input resistance	Ω	700 ± 7
Output resistance	Ω	703 ± 4
Insulation resistance	MΩ	≥5000 (at 50VDC)
Compensated temperature	°C	-10 ~+40
Operating temperature	°C	-35 ~ +65
Storage temperature	°C	-40 ~ +70

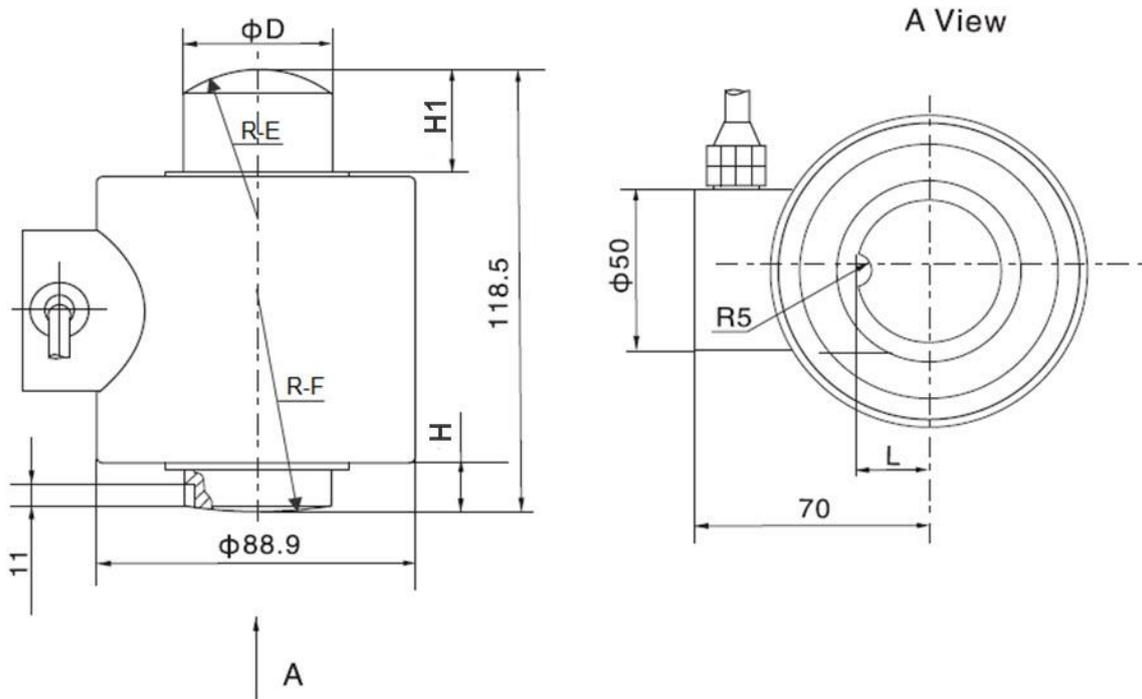
7 Elektrischer Anschluss

Geschirmtes Kabel, Schirm nicht mit Element verbunden, Kabeldurchmesser ø5mm, Standard Kabellänge: 15m

4-Leiter Anschlussdiagramm



8 Abmessungen in mm



Dimension Capacity	$\varnothing D$	L	R-E	R-F	H	H1
10-20t	40	22	37.5	150	14	31.5
40-50t	50	27	200	200	21	24.5

9 CE-Erklärung

Die CE-Erklärung kann auf der Webseite www.sauter.eu heruntergeladen werden.